

Bedienungsanleitung für alle Zeitmesser der Serie Fieseler F5R

Wir danken für Ihre Entscheidung und gratulieren Ihnen zum Kauf dieses FIESELER Zeitmessers, der deutsche Flugzeughistorie mit anspruchsvoller Technik und hochwertiger Optik vereint. Damit Sie lange Freude an diesem mechanischen Messinstrument haben bitten wir Sie, die nachfolgenden Bedienungshinweise aufmerksam zu lesen und entsprechend zu berücksichtigen.

!! Technische Unterstützung: Tel. +49 (0)30 6920 3132 !!

I. Inbetriebnahme

Vor dem ersten Anlegen machen wir Sie mit den wesentlichen Funktionen Ihres FIESELER Zeitmessers vertraut. In Ihrem Zeitmesser FIESELER F5R arbeitet ein präzises Mechanikwerk mit automatischem Antrieb. **WICHTIG: Bei regelmäßiger, ausreichender Bewegung des Zeitmessers ist kein weiterer Handaufzug erforderlich. Sollte der Zeitmesser stoppen, können Sie das Handaufzugswerk jederzeit mit 15 bis 30 Umdrehungen mittels der Krone g, spannen.** Der im Edelstahlgehäuse versenkte Glasboden erlaubt Ihnen einen Blick auf die komplizierte Mechanik. Auf dem Ziffernblatt (Abb. 1.) zeigt Ihnen der Zeitmesser FIESELER F5R die lokale Uhrzeit, die Uhrzeit einer zweiten Zeitzone sowie in den aktuellen Wochentag und das Datum (kalendrischer Tag und Monat).



Abb. 1 Übersicht über die Anzeigen und Einstellknöpfe des Zeitmessers (Abbildung ähnlich)

Bitte ziehen Sie nach jedem Stillstand des Zeitmessers die Krone g, vorsichtig 20 bis 30 mal im Uhrzeigersinn auf (siehe Abb. 2) und bewegen den Zeitmesser einige Mal in verschiedene Richtungen, bis sich die Unruh im unteren Bereich des Ziffernblatts in Bewegung setzt. Die rückseitig des Werks angebrachte Schwungmasse sorgt beim Tragen

automatisch für den weiteren Aufzug der Spiralfeder. Sofern die Bewegung des Arms nicht ausreicht, kann das Werk manuell im oben beschriebenen Ablauf aufgezogen werden.



Abb. 2 Manueller Aufzug der Spiralfeder zum Starten des Zeitmessers (Abbildung ähnlich)

II. Einstellen der zwei Zeitanzeigen

Die Einstellung a. Zweite Zeitzonenanzeige und f. Zentrale Zeitanzeige erfolgt durch Verstellen der Krone g. Einstellknopf für beide Zeitzonen.

Bitte gehen Sie wie folgt vor:

a) Ziehen Sie die Zwiebelkrone g, aus der Position A in Position B (Abb. 3).



Abb. 3 Öffnen der Zwiebelkrone (Abbildung ähnlich)

b) Drehen Sie die Krone vorsichtig von oben nach unten (= Drehung der Krone entgegen des Uhrzeigersinns). Während des Einstellens bewegen sich die Zeiger bei a. Zweite Zeitzonenanzeige und f. Zentrale Zeitanzeige synchron im Uhrzeigersinn. Anhand der Bewegung der Zeiger b. Wochentagsanzeige und d. Kalendrische Tagesanzeige ist der Tagesbeginn (0 Uhr) von der Tagesmitte (12 Uhr) für f, unterscheidbar.

Stellen Sie die aktuelle Uhrzeit zuerst für **a. Zweite Zeitzonenanzeige** ein (Abb. 4).



Abb. 4 Einstellen der zweiten Zeitzonenanzeige (Abbildung ähnlich)

c) Drehen Sie die Krone im folgenden vorsichtig im Uhrzeigersinn (Abb. 5). Es bewegen sich nun ausschließlich die Zeiger von **f. Zentrale Zeitanzeige** rückwärts. Stellen Sie nun die Uhrzeit für **f. Zentrale Zeitanzeige** ein.

WICHTIG: Vermeiden Sie unbedingt eine rückwärtige Einstellung von **f. Zentrale Zeitanzeige** über den Tagesbeginn hinaus (also beispielsweise von 1 Uhr nachts auf 23 Uhr), da dies eine Beschädigung der Datumsanzeigen-Zahnräder zur Folge haben kann.



Abb. 5 Einstellen der zentralen Zeitanzeige (Abbildung ähnlich)

III. Einstellen der Datumsanzeigen

WICHTIG: Die Einstellung der Datumsanzeigen darf nur erfolgen, wenn der Stundenzeiger von **f. Zentrale Zeitanzeige** zwischen 4 bis 8 Uhr oder 16 bis 20 Uhr steht!

Die Einstellung von **d. Kalendariſche Tagesanzeige** erfolgt durch Drücken von **e. Einstellknopf Kalendariſche Tagesanzeige**, beispielsweise mit Hilfe eines Nadelkopfs. Alle

Einstellungen sollten behutsam vorgenommen werden, um ein Zerkratzen des Gehäuses auszuschließen. Die Einstellung von **b. Wochentagsanzeige** erfolgt durch Drücken von **c. Einstellknopf Wochentagsanzeige**. Die Einstellung von **h. Monatsanzeige** erfolgt durch Drücken von **i. Einstellknopf Monatsanzeige**. Diese Einstellung ist monatlich vorzunehmen, da **h. Monatsanzeige** nicht durch das Mechanikwerk aktualisiert wird.

III. Pflege und Wartung

Zur Reinigung Ihres FIESELER Zeitmessers empfehlen wir ein weiches, fusselfreies Tuch. Insbesondere die Verwendung von Wasser, Seife, scharfen Reinigern oder Mikrofaser-tüchern gefährdet die Optik und Langlebigkeit Ihres Messgeräts. Die Reinigung darf nur bei geschlossener Krone (**g. Einstellknopf für beide Zeitzonen** in Position A) erfolgen.

IV. Sonstige Hinweise

Ihr Zeitmesser soll nach jedem Stillstand des Werks wie bei jedem mechanischen Uhrwerk mindestens 10-15 Mal manuell an der Krone aufgezogen werden, um für eine ausreichende Grundspannung der Federn zu sorgen. Wir empfehlen die Verwendung eines Uhrenbewegers.

Wie jedes mechanische Uhrwerk unterliegt auch das mechanische Automatikwerk Ihres FIESELER Zeitmessers technisch bedingten Schwankungen in der Ganggenauigkeit. Der Zeitmesser wurde auf eine tägliche Abweichung von +/-30 Sekunden pro Tag justiert, wobei Trageverhalten, Bewegungsintensität und Außentemperatur die Ganggenauigkeit beeinflussen können. Daher ist ggf. eine Nachjustierung der Uhrzeit im Abstand von einigen Tagen erforderlich.

Um die Langlebigkeit Ihres Zeitmessers und des Lederarmbands zu gewährleisten halten Sie Ihren FIESELER Zeitmesser bitte von Wasser, Chemikalien, starken Erschütterungen sowie Hitze und Kälte fern.

Ihr FIESELER Zeitmesser ist ein hochwertiges Zeitmessinstrument und darf daher ausschließlich von auf FIESELER Zeitmesser geschultes Fachpersonal oder nach Ablauf der Gewährleistungsfrist von qualifizierten Uhrmachern geöffnet und gewartet werden. Selbiges gilt für den Austausch des Lederarmbands.

V. Kontaktdaten

FIESELER Zeitmesser Unternehmungsgesellschaft (haftungsbeschränkt)
Altmarkstr. 12
12157 Berlin

Telefon: +49 (0)30 6920 3132 (Rückrufservice, bitte Nachricht hinterlassen)

Kontakt@FIESELER-Zeitmesser.de
www.FIESELER-Zeitmesser.de